MARCO GERNT
Architekten

MGA / AUSGABE DE

Referenzen

Freigegebene Inhalte von Marco Gernt Architekten. Datenstände, Quellen, historische Einordnungen und Entwurfsannahmen bleiben in den jeweiligen Beiträgen erkennbar. Interaktive Funktionen sind online zugänglich.



Ausgabe 24.10.2026

https://www.marco-gernt.com

Inhalt

Bildnachweise und Quellen wie im jeweiligen Beitrag. Alle Rechte und Datenlizenzen bleiben bei den genannten Rechteinhabern.

01 / Forum Alte Canzley	3	02 / Coca-Cola Werksausbau mit Logistikkonzept	5
03 / Casa: Wohnhaus in der Wittenberger Altstadt	6	04 / Vivacité	7
05 / Microhome	9	06 / Holzmarkt Wörlitz	11
07 / Schulzentrum Grünau Nordwest	13	08 / Produktionshallen ASE + PIA	14
09 / Gasmotorenheizkraftwerk Reick	15	10 / Wiederaufbau Garnisonkirche	17
11 / Wagenhallen	18	12 / IlmenauGarten Bootshaus	19
13 / Neue Mitte Altona - Block 02	20	14 / Bauhaus Museum	21
15 / Autostadt [VW]: Panoramakino	22	16 / Autostadt [VW]: diverse Projekte	24
17 / Zweifamilienhaus "Am Elbpavillion"	26	18 / * Masterplanung Oranienbaum	27
19 / Stadtentwicklungsvision Kairo	28	20 / Lutherstadt Wittenberg	29

Forum Alte Canzley

Lutherstadt Wittenberg · 2026

Art der Leistung: Entwurf und Nutzungskonzept

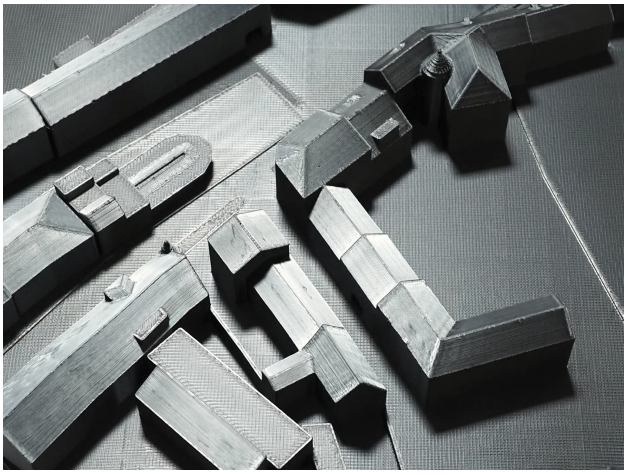


Entwurfsvisualisierung des Forum Alte Canzley am Schlossplatz mit Menschen im öffentlichen Raum

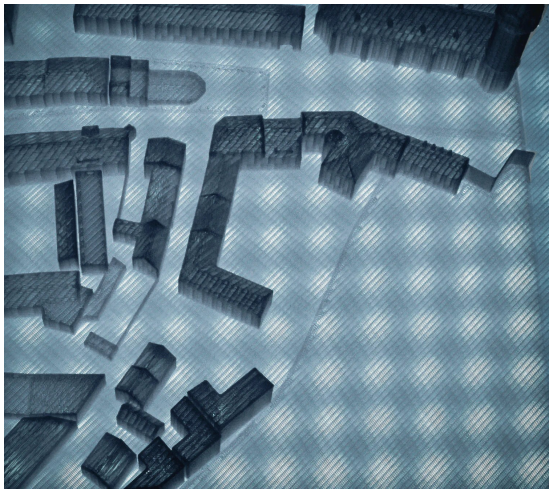
Forum Alte Canzley am Schlossplatz in Lutherstadt Wittenberg: Entwurf und Nutzungskonzept von Marco Gernt Architekten für einen neuen Stadtbaustein im historischen Umfeld.
Für einen Standort am Schlossplatz in Lutherstadt Wittenberg hat Marco Gernt Architekten einen Entwurf und ein Nutzungskonzept erarbeitet. Das Forum Alte Canzley ist ein Vorschlag für die weitere Entwicklung des Grundstücks. Die Visualisierungen zeigen den geplanten Zustand.

Ein Stadtbaustein am Schlossplatz

Der Entwurf schließt die Blockkante und fasst den Stadtraum in der Nähe der Schlosskirche. Maßstab, Dachform und Materialität nehmen Bezug auf die historische Umgebung, ohne deren Architektur zu kopieren.



Arbeitsmodell: Gebäudefigur, Hof und angrenzender Stadtraum.



Arbeitsmodell: Gesamtzusammenhang mit Schlosskirche und umgebenden Gebäuden.

Offen für mehrere Nutzungen

Das Konzept untersucht eine Verbindung von Wohnen, Kultur und gewerblichen Nutzungen. Auch Angebote für Gäste sind als Möglichkeit dargestellt. Die Nutzungsmischung ist Teil des Entwurfs und noch kein beschlossenes Bauprogramm.

Gemeinsam weiterdenken

N+K Planungsbüro und die Lutherstadt Wittenberg sind in die konzeptionelle Abstimmung eingebunden. Der Entwurf bietet eine Grundlage für die weitere Entwicklung am Standort.

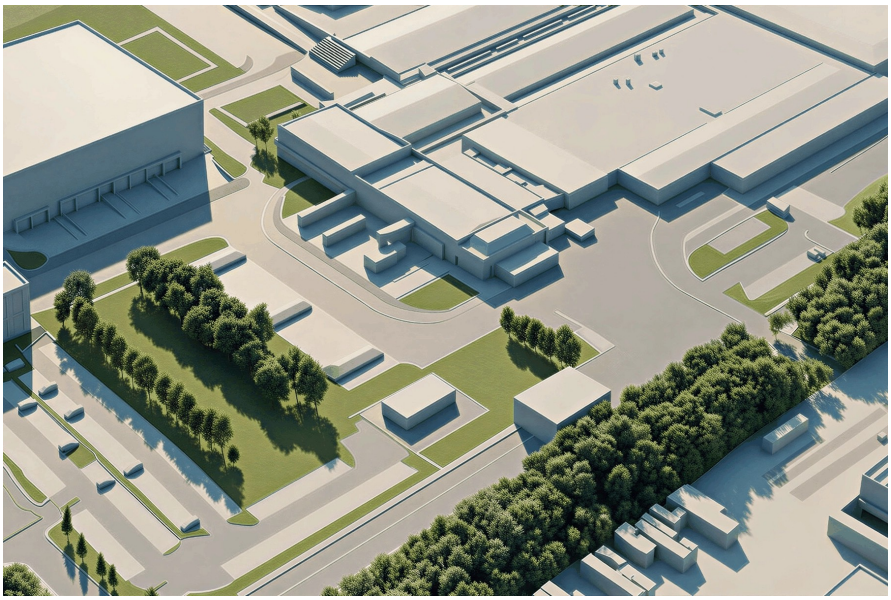


Entwurfsvisualisierung des Straßenraums am Forum Alte Canzley mit Begegnung und Außengastronomie

Coca-Cola Werksausbau mit Logistikkonzept

Halle (Saale) · 2026

Art der Leistung: Genehmigungsplanung, Space Syntax



Vogelperspektivische Visualisierung der Hallen und Erschließungsflächen des Coca-Cola-Werksausbaus in Halle (Saale)

Coca-Cola-Werksausbau in Halle (Saale): Marco Gernts Projektmitwirkung an Produktions- und Logistikflächen mit Genehmigungsplanung und Space Syntax.
Kapazitätserweiterung einer Getränkeproduktionsanlage durch Anpassung der Produktions- und Logistikflächen (wesentliche Änderung, vorzeitiger Beginn)
Der Werksausbau am Standort Halle (Saale) verbindet die Erweiterung einer Getränkeproduktionsanlage mit einem Logistikkonzept. Produktionsflächen und räumliche Verbindungen müssen auf die veränderten betrieblichen Anforderungen abgestimmt werden.

Ausgangslage

Die Kapazitätserweiterung betrifft die Anordnung von Produktion und Logistik. Der räumliche Zusammenhang zwischen diesen Bereichen ist Teil der Planungsaufgabe.

Mitwirkung von Marco Gernt

Die Projektmitwirkung umfasste die Genehmigungsplanung und eine Space-Syntax-Analyse der räumlichen Verbindungen. Auftraggeber war Blue Projects Germany GmbH.

Architektur und räumliche Analyse

Das Projekt verbindet die konkrete Aufgabe im Industriebau mit einer analytischen Betrachtung der Wegebeziehungen. Genehmigungsplanung und Space Syntax bilden dabei unterschiedliche, sich ergänzende Leistungsbereiche.

Blue Projects Germany GmbH

---

03 / REFERENZEN

Casa: Wohnhaus in der Wittenberger Altstadt

Lutherstadt Wittenberg · 2025

Art der Leistung: Entwurf



Nachtansicht des Wohnhausentwurfs mit beleuchteter Ziegelwand.

Casa in Lutherstadt Wittenberg: Entwurf für ein kleines Wohnhaus in der historischen Altstadt. Eine gemeinsame Entwurfsarbeit von Marco Gernt und Team.
Kleines Wohnhaus in der historischen Altstadt

Das Erdgeschoss umfasst Küche, Essbereich und Foyer sowie den Zugang zur Terrasse.

Im Obergeschoss befinden sich Wohnbereich, Schlafzimmer, Bad und Gästezimmer. Die Außenansichten zeigen den Entwurf von Norden und Süden.



Innenraum des Wohnhausentwurfs mit Treppe und lichtdurchlässiger Ziegelwand.



Entwurfsvisualisierung des Wohnhauses mit Ziegelfassade und Garten.

---

04 / REFERENZEN

Vivacité

Stuttgart, Rosenstein · 2024

Art der Leistung: Entwurf



Vivacité Stuttgart 01

Vivacité in Stuttgart: Entwurf von Marco Gernt und Team für ein Gebäudeensemble mit vielfältigen Räumen. Ein Wettbewerbsbeitrag zu Architektur und Stadtumbau.

Ein öffentliches Raumensemble am Stuttgarter Hauptbahnhof.
Vivacité ist ein Beitrag zum internationalen Ideenwettbewerb „Raum für Ideen“ der Stadt Stuttgart von 2024. Der Entwurf untersucht, wie am neuen Hauptbahnhof ein öffentlicher Ort für Begegnung, Bewegung und gemeinsames Gestalten entstehen kann.

19 aufragende Elemente, Rampen und Plattformen bilden eine Landschaft auf mehreren Ebenen. Öffentlich zugängliche Wege öffnen Ausblicke zum Bahnhof und zum Park. Begrünte, nicht begehbare Dachflächen ergänzen die begehbaren Bereiche.

Im Inneren sind Werkstatträume, Kunststudios, Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen sowie ein Besucherzentrum vorgesehen. So verbindet das Konzept öffentliche Freiräume mit Räumen für gemeinschaftliche Nutzung.

Rosenstein Stuttgart



Vivacité Stuttgart 02



Vivacité Stuttgart 03

Microhome

2024

Art der Leistung: Entwurf

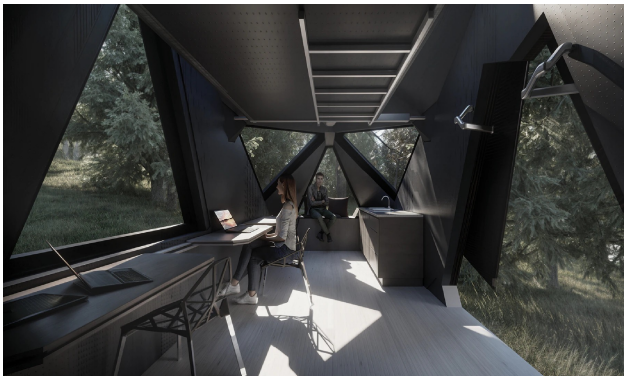


Visualisierung des Microhome M1 als kompaktes Wohnmodul in einer nebligen Landschaft

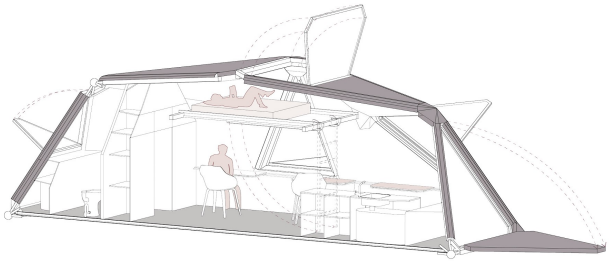
Microhome M1: Entwurf eines transportablen Wohnmoduls mit 25 Quadratmetern für zwei Personen, flexibler Inneneinteilung und vorgesehener eigener Energie- und Wasserversorgung.
25 Quadratmeter für zwei Personen
Microhome M1 ist ein Entwurf von 2024 für ein transportables Wohnmodul. Auf 25 Quadratmetern soll es zwei Menschen einen flexibel nutzbaren Wohn- und Arbeitsraum bieten. Die Visualisierungen zeigen das Konzept, keinen ausgeführten Bau.

Raumkonzept

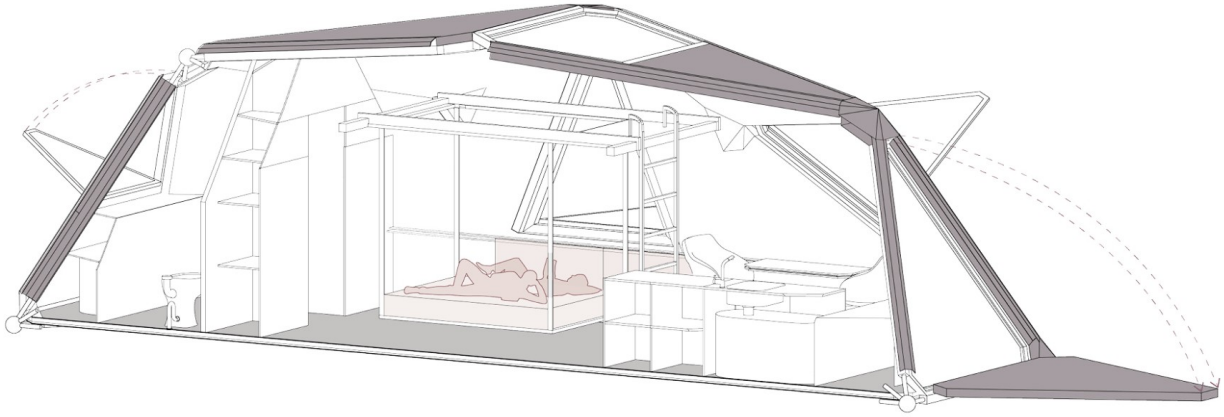
Verstellbare Paneele und multifunktionale Möbel gliedern den Innenraum je nach Nutzung. Das Konzept untersucht, wie sich Wohnen und Arbeiten auf kleiner Fläche verbinden lassen.



Innenraumkonzept mit Arbeitsplatz und Sitzbereich.



Nutzungsvariante Arbeiten.



Nutzungsvariante Schlafen.

Konstruktion und Versorgung

Vorgesehen sind ein Aluminiumrahmen sowie gedämmte Wand- und Dachelemente. Regenwassersammlung mit Tank, Solarmodule mit Batteriespeicher und Technik für Heizung, Kühlung und Verbindung zum Internet sind Teil des Entwurfs.

Ortswechsel

Das Modul ist für wechselnde Standorte gedacht. Der Entwurf berücksichtigt den Transport auf einem Anhänger und das Versetzen per Kran. Als Nutzungsszenario dient ein Paar, das für Forschung und Berichterstattung an unterschiedlichen Orten arbeitet.



Visualisierung des Microhome M1 auf einem Anhänger hinter einem Fahrzeug

---

06 / REFERENZEN

Holzmarkt Wörlitz

Wörlitz · 2024

Art der Leistung: Entwurf und Visualisierungen



Visualisierung des Holzmarkt-Entwurfs mit Wohnhaus und verglastem Wohnbereich

Holzmarkt Wörlitz: Entwurf für vier Wohnhäuser mit privaten Gärten und geplantem öffentlichem Garten. Konzept von Marco Gernt Architekten.
Für den Holzmarkt in Wörlitz hat Marco Gernt Architekten vier Wohnhäuser entworfen. Das im Januar 2024 abgeschlossene Konzept dient als Grundlage für eine mögliche Projektentwicklung. Die Visualisierungen zeigen

den geplanten Zustand.

Grundstück und Freiraum

Die langgezogene Fläche wird im Entwurf in vier Hausbereiche gegliedert. An den Häusern liegen private Gärten. Ein öffentlicher Garten mit Wegen und Aufenthaltsorten ergänzt die Planung.

Wohnhäuser

Die vier Häuser erhalten winkelförmige Grundrisse. Wohnbereiche, Rückzugsräume und Wintergärten sind so angeordnet, dass Tageslicht von mehreren Seiten in die Innenräume gelangen kann.

Fassaden

Der Entwurf verbindet Bezüge zur ländlichen Bautradition mit einer zeitgenössischen Formensprache. Giebel, Holzstrukturen und großzügige Verglasungen prägen die Ansichten.

Visualisierungen: Marco Gernt Architekten



Visualisierung der geplanten Wohnhäuser und des Grünraums am Holzmarkt

Schulzentrum Grünau Nordwest

Leipzig-Grünau · 2022

Art der Leistung: Bauleitung



Schulzentrum Gruenau Nordwest Leipzig 01

Schulzentrum Grünau Nordwest in Leipzig: Bauleitung durch Marco Gernt für agn. Einblicke in ein Bildungsbauprojekt für rund 1.600 Schülerinnen und Schüler.
Schulzentrum für rund 1.600 Lernende
Das Schulzentrum Grünau Nordwest in Leipzig bietet Raum für rund 1.600 Schülerinnen und Schüler. Der Projektbeitrag von Marco Gernt lag in der Bauleitung für agn Niederberghaus & Partner.

agn Niederberghaus & Partner GmbH



Schulzentrum Gruenau Nordwest Leipzig 02

Produktionshallen ASE + PIA

Landsberg-Queis · 2020

Art der Leistung: Projektsteuerung



Produktionshallen PIA Landsberg 01

Produktionshallen ASE + PIA in Landsberg: Projektsteuerung durch Marco Gernt für die Schöck AG. Einblicke in den Industriebau für die Glasfaserbewehrung.
Produktionshallen zur Weiterentwicklung und Herstellung von Glasfaserbewehrung für verschiedene Produkte der Schöck AG
Die Produktionshallen ASE und PIA in Landsberg dienen der Weiterentwicklung und Herstellung von Glasfaserbewehrung für Produkte der Schöck AG. Marco Gernts Mitwirkung lag in der Projektsteuerung der industriellen Bauvorhaben.

Ein spezieller Produktionsstandort

Die Hallen sind auf die Entwicklung und Fertigung von Glasfaserbewehrung ausgerichtet. Damit steht ein konkreter industrieller Nutzungszweck im Mittelpunkt des Projekts.

Mitwirkung und Auftraggeber

Auftraggeber war die Schöck AG. Marco Gernt hat die Projektsteuerung für die industriellen Bauvorhaben erbracht.

Vom Bauvorhaben zur nutzbaren Produktion

Die Referenz zeigt Projektsteuerung im Kontext eines Produktionsstandorts. Organisation und Abstimmung sind hier auf ein Bauvorhaben mit einem klar bestimmten betrieblichen Zweck ausgerichtet.



Produktionshallen ASE Landsberg 01

---

09 / REFERENZEN

Gasmotorenheizkraftwerk Reick

Dresden · 2019

Art der Leistung: Kraftwerksbau Projektleitung



Gasmotorenheizkraftwerk Reick Dresden 01

Gasmotorenheizkraftwerk Reick in Dresden: Projektleitung durch Marco Gernt für ARCUS. Einblicke in ein technisches Bauvorhaben zur Wärme- und Stromerzeugung.
Anlage zur Bereitstellung von Wärme und Strom aus Gasmotoren, zur Flexibilisierung des Erzeugerparks und zur Teilnahme am Regelenergie-Markt
Das Gasmotorenheizkraftwerk Reick erzeugt Strom und Wärme und ermöglicht eine flexible Energieversorgung. Marco Gernt übernahm Aufgaben der Projektleitung im Kraftwerksbau für ARCUS Planung + Beratung.

Wärtsilä Deutschland GmbH



Fotografie des realisierten Gasmotorenheizkraftwerks Reick in Dresden



Gasmotorenheizkraftwerk Reick Dresden 02

Wiederaufbau Garnisonkirche

Potsdam · 2019

Art der Leistung: Projektsteuerung



Wiederaufbau Garnisonkirche Potsdam 02

Garnisonkirche Potsdam: Projektsteuerung durch Marco Gernt für tp management bei der Herstellung des Kirchenfundaments. Ein Beitrag zum Wiederaufbau.
Herstellung des Kirchenfundaments als Basis einer offenen Stadtkirche, als Symbolkirche und als Schule des Gewissens
Im Rahmen des Wiederaufbaus der Garnisonkirche in Potsdam wurde das Fundament als Grundlage für die weiteren Bauarbeiten hergestellt. Marco Gernts Projektbeitrag lag in der Projektsteuerung für tp management.

Stiftung Garnisonkirche Potsdam



Wiederaufbau Garnisonkirche Potsdam 01

11 / REFERENZEN

Wagenhallen

Stuttgart · 2017

Art der Leistung: Bauleitung (Mitwirkung)



Wagenhallen Stuttgart 03

Wagenhallen Stuttgart: Marco Gernts Mitwirkung an der Bauleitung für ATELIER BRÜCKNER bei Sanierung, Umbau und Erweiterung zum Kultur- und Veranstaltungsort.
Sanierung, Umbau und Erweiterung einer ehemaligen Lokomotiv-Remise zu einem Kultur- und Veranstaltungszentrum

Eine ehemalige Lokomotivremise wurde durch Sanierung, Umbau und Erweiterung zu einem Kultur- und Veranstaltungszentrum entwickelt. Marco Gernt wirkte für ATELIER BRÜCKNER an der Bauleitung mit.

ATELIER BRÜCKNER



Wagenhallen Stuttgart 02



Wagenhallen Stuttgart 01

---

12 / REFERENZEN

IlmenauGarten Bootshaus

Lüneburg · 2017

Art der Leistung: Vorbereitung der Vergabe



Ilmenaugarten Bootshaus Lüneburg 01

IlmenauGarten Bootshaus in Lüneburg: Marco Gernts Vorbereitung der Vergabe für Schulte Bauregie. Einblicke in ein Wohnbauprojekt mit 28 Eigentumswohnungen.

Exklusiver Wohnraum in Lüneburgs neuer Bestlage mit 28 Eigentumswohnungen und ca. 3.000 qm Wohnfläche
Das Bootshaus im IlmenauGarten umfasst 28 Eigentumswohnungen mit insgesamt rund 3.000 Quadratmetern Wohnfläche. Marco Gernt unterstützte das Wohnungsbauprojekt in Lüneburg durch die Vorbereitung der Vergabe für Schulte Bauregie.

Schulte Bauregie GmbH

---

13 / REFERENZEN

Neue Mitte Altona - Block 02

Hamburg-Altona · 2016

Art der Leistung: Vorbereitung der Vergabe



Neue Mitte Altona Block 2 Hamburg 01

Neue Mitte Altona, Block 02 in Hamburg: Vergabevorbereitung durch Marco Gernt für Huke-Schubert Berge Architekten. Einblicke in den Wohnungsbau.
Transformation eines ehemaligen Güterbahnhofes in ein zukunftsweisendes Quartier mit ca. 3.100 qm Wohnfläche
Auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs Altona entstand ein neues Stadtquartier. Für Block 02 mit rund 3.100 Quadratmetern Wohnfläche übernahm Marco Gernt die Vorbereitung der Vergabe für Huke-Schubert Berge Architekten.

Huke-Schubert Berge Architekten PartG mbB

Bauhaus Museum

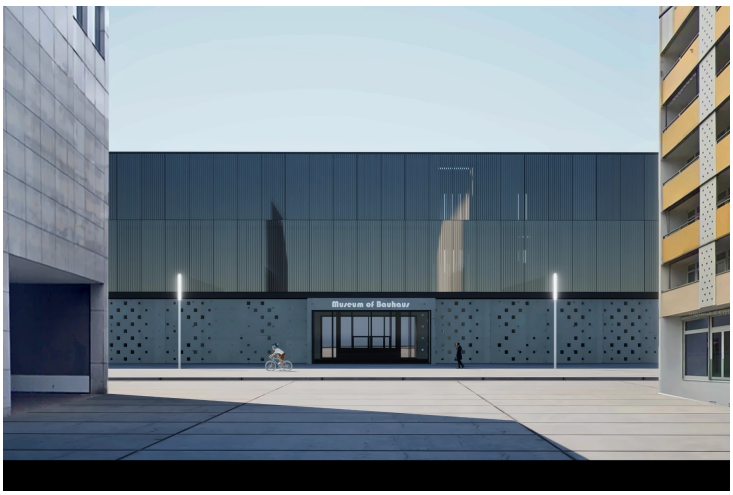
Dessau-Roßlau · 2015

Art der Leistung: Entwurf



MGA-Rendering: Perspektive des Wettbewerbsentwurfs für das Bauhausmuseum mit gegliederter Fassade und Eingang.

Bauhaus Museum Dessau: Wettbewerbsentwurf von 2015 aus dem Büro Marco Gernt Architekten. Einblicke in die Entwurfsarbeit für den internationalen Wettbewerb.
Internationaler, offener 2-phasiger Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 Auslober Stiftung Bauhaus Dessau, vertreten durch Direktorin/Vorstand Dr. Claudia Perren und Stadt Dessau-Roßlau, vertreten durch Oberbürgermeister Peter Kuras
Wettbewerbsentwurf für das Bauhaus Museum in Dessau im Rahmen eines internationalen, offenen und zweiphasigen Verfahrens.



MGA-Rendering: Frontalansicht des Wettbewerbsentwurfs für das Bauhausmuseum mit zurückgesetztem Eingang.

---

15 / REFERENZEN

Autostadt [VW]: Panoramakino

Wolfsburg · 2015

Art der Leistung: Bauleitung



Autostadt VW Panoramakino Wolfsburg 01

Panoramakino in der Autostadt Wolfsburg: Bauleitung durch Marco Gernt für Morese Architekten beim Umbau für eine gewölbte LED-Bildwand und neue Raumakustik.
Umbau zur Nutzung einer gewölbten LED-Bildwand und einem Raumsound basierend auf Wellenfeldsynthese, oder als Tanzsaal in der Autostadt

Der Umbau des Panoramakinos verbindet Architektur mit einer gewölbten LED-Bildwand und räumlicher Klangtechnik. Der Raum kann auch als Tanzsaal genutzt werden. Marco Gernts Beitrag lag in der Bauleitung für Morese Architekten.

MORESE ARCHITEKTEN



Autostadt VW Panoramakino Wolfsburg 04



Autostadt VW Panoramakino Wolfsburg 03



Autostadt VW Panoramakino Wolfsburg 02

Autostadt [VW]: diverse Projekte

Wolfsburg · 2014

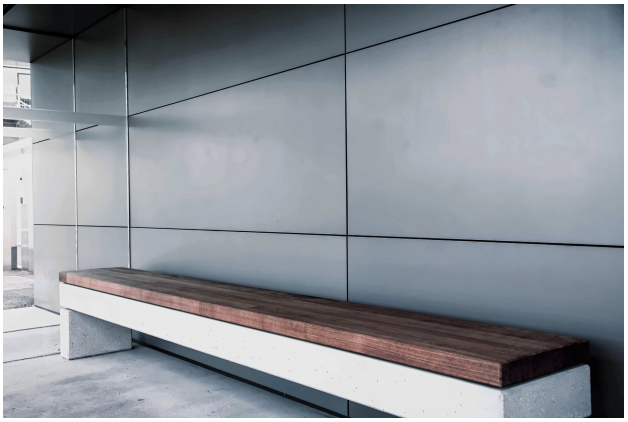
Art der Leistung: Bauleitung



Autostadt Wolfsburg Shuttle Unterstand 01

Autostadt Wolfsburg: Bauleitung durch Marco Gernt für Morese Architekten bei verschiedenen Umbauten und Ergänzungen - von Gastronomie bis zu Servicebereichen.
Qualitätssicherung Einfahrt Ritz-Carlton, Optimierung Vereinzelungsanlage, Neubau Unterstand "Shuttle", Kollerachse, Krügerweg, Umbau Personalabteilung ServiceHaus, Metropol Concept Store, La Coccinella Optimierung Restaurant
Verschiedene Bauvorhaben in der Autostadt umfassten Anpassungen an Eingängen, Wegen und Servicebereichen sowie Maßnahmen für Gastronomie und Einzelhandel. Marco Gernt übernahm Bauleitungsaufgaben für Morese Architekten.

MORESE ARCHITEKTEN



Autostadt Wolfsburg Shuttle Unterstand 03



Autostadt Wolfsburg Shuttle Unterstand 02



Autostadt Wolfsburg La Coccinella 01

Zweifamilienhaus "Am Elbpavillion"

Dessau-Roßlau, Ziebigk · 2012

Art der Leistung: Entwurf



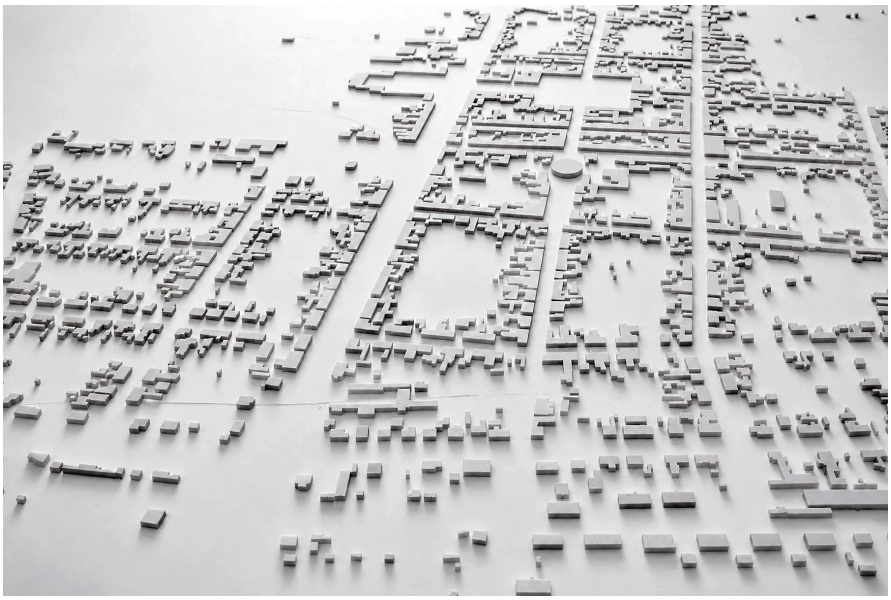
Zweifamilienhaus "Am Elbpavillion" Dessau 01

Wohnhausentwurf in Dessau-Roßlau für gaudlarchitekten. Ein Zweifamilienhaus in Elblage mit einer am Bauhaus orientierten Gestaltung.
Zweifamilienhaus an der Elbe mit einer am Bauhaus orientierten Gestaltung
Der Entwurf für ein Zweifamilienhaus an der Elbe orientiert sich in seiner Gestaltung am Bauhaus. Die Entwurfsarbeit erfolgte für gaudlarchitekten.

* Masterplanung Oranienbaum

Oranienbaum · 2008

Art der Leistung: Konzeption und Modellbau



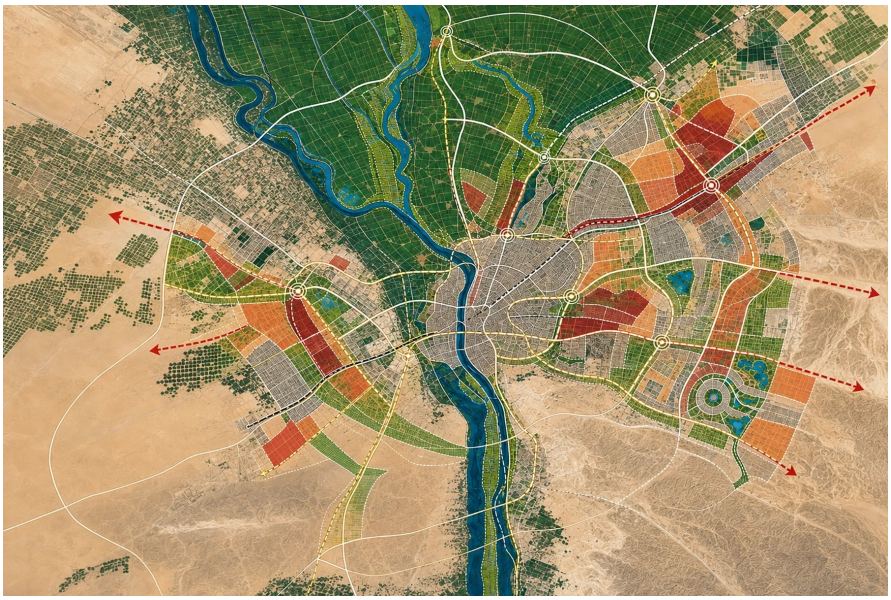
Stadtmodell der Masterplanung Oranienbaum aus der Vogelperspektive.

Masterplanung Oranienbaum: Marco Gernts Beitrag zur Konzeption einer städtebaulichen Studienarbeit in Kooperation mit der Stadt und der Universität Wageningen.
Studienprojekt zur städtebaulichen Vision - Aussagen zur Stadtentwicklung
Die Masterplanung untersucht Perspektiven für die städtebauliche Entwicklung Oranienbaums. Das Studienprojekt entstand im Kontext der Arbeit von Prof. Andrea Haase in Kooperation mit der Universität Wageningen und der Stadt Oranienbaum. Marco Gernts Beitrag umfasste Konzeption und die Herstellung des Stadtmodells.

Stadtentwicklungsvision Kairo

Kairo · 2006

Art der Leistung: fachliche Unterstützung



Konzeptplan für Kairo mit Flusslauf, farbig markierten Flächen und einem Liniennetz.

Stadtentwicklungsvision Kairo: Marco Gernts fachliche Unterstützung einer Studienarbeit zur örtlichen Raumnutzung. Einblicke in die städtebauliche Lehre.
Konzepte zur Unterstützung von evolutionären Prozessen der örtlichen Raumnutzung
Die Stadtentwicklungsvision für Kairo untersucht, wie sich bestehende Raumnutzungen schrittweise weiterentwickeln können. Marco Gernt unterstützte die konzeptionelle Arbeit von Prof. Andrea Haase fachlich.

Lutherstadt Wittenberg

Lutherstadt Wittenberg



Wegenetz des Wittenberger Stadtzentrums an der Elbe, nach räumlicher Integration NAIN bei 800 Metern in fünf Farbklassen dargestellt

Space Syntax für Wittenberg: MGA verbindet Wegenetz, Stadtmodell und erreichbare Angebote zu einer laufenden Forschungsarbeit für konkrete Entwicklungsfragen.
Space Syntax, Stadtmodell und Erreichbarkeit
Wittenberg wird über Orte, erreichbare Angebote und räumliche Zusammenhänge verständlich und regt zu konkreten Entwicklungsfragen an. Marco Gernt Architekten entwickelt dafür eine öffentlich erkundbare Forschungsumgebung. Die Arbeit läuft weiter. Bearbeitungsstand: Oktober 2026.

Wege, Ziele und Gelände zusammen betrachten

Unsere Leistung verbindet eine Space-Syntax-Analyse des Wegenetzes mit amtlichen Gebäude- und Geländedaten sowie öffentlich erfassten Angeboten. Integration und Choice beschreiben räumliche Beziehungen im Netz. Die Erreichbarkeitsbetrachtung ergänzt diese Perspektive um Wege zu konkreten Zielen und den Einfluss von Steigungen.

Das Stadtmodell macht Gebäude und Freiräume erkundbar. Für die Altstadt und weitere Stadtteile lassen sich Zusammenhänge räumlich betrachten und mögliche neue Verbindungen als ausdrücklich gekennzeichnete Szenarien vergleichen.

Aus Forschung werden Entwicklungsfragen

Wo ergänzen sich vorhandene Angebote? Wo erschwert ein Umweg den Zugang? Welche Verbindung verdient eine Untersuchung vor Ort? Die Analyse unterstützt die Auswahl solcher Fragen. Netzkennwerte sind keine gemessenen Besucherzahlen; Gelände, Datenvollständigkeit und tatsächliche Zugänge begrenzen die Aussage. Beobachtungen vor Ort müssen Modellannahmen prüfen, bevor daraus Entwurfs- oder Investitionsentscheidungen abgeleitet werden.

Für andere Städte kann MGA diesen Ansatz auf ein belegtes Wegenetz, lokale Angebote und konkrete Aufgaben im Bestand übertragen. Daraus entstehen nachvollziehbare Grundlagen für Stadtentwicklung und Architektur.

Die Untersuchung erkunden

- Stadtforschung Wittenberg
- Räumliche Analyse der Altstadt
- Zeithorizonte: Bestand und mögliche Entwicklungen

Daten und Bildnachweis

Das Kartenmotiv zeigt die räumliche Integration des Wittenberger Wegenetzes: NAIN bei einem Radius von 800 Metern. Fünf Farbklassen verwenden die Quintilgrenzen der Gesamtstadt, von niedriger zu höherer Integration. Die Elbe und Ortsbezeichnungen geben Orientierung. Datenstände: Wegenetz 6. Mai 2026, Gewässer 6. Oktober 2026. Berechnung: Marco Gernt Architekten, 6. Oktober 2026. Kartografie: Marco Gernt Architekten, 9. Oktober 2026. Wege und Gewässer: © OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL. Begrenzung auf das Stadtgebiet: © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, Datenlizenz Deutschland, Namensnennung, Version 2.0. Höhere Integration ist keine gemessene Besucherzahl und keine Investitionsprognose.

Das Analysewegenetz und öffentlich erfasste Angebote beruhen auf OpenStreetMap: © OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL. Amtliche Gelände- und Statistikquellen sowie ihr jeweiliger Datenstand werden an den zugehörigen Darstellungen genannt. Historische Forschung und aktuelle Datenstände werden unterschieden.